

## ATSV Habenhausen III: Klassenerhalt trotz Abstiegsplatz gefeiert!

ATSV Habenhausen III sichert Klassenerhalt in der Landesliga dank Trainer Bellersen und erfolgreicher Strategien.



**Habenhausen, Deutschland** - Ein spannendes Finale für die Handballer des ATSV Habenhausen III: Mit dem kürzlichen Beschluss des Verbands bleibt die Mannschaft in der Landesliga. Zunächst mussten die Spieler um ihren Verbleib fürchten, nachdem sie Ende April mit 26:26 Punkten in der Tabelle auf den Abstiegsplatz gefallen waren. Gleich fünf Teams befanden sich punktgleich, und die direkte Vergleichswertung spielte eine entscheidende Rolle, wie der **Weser-Kurier** berichtet.

Trainer Holger Bellersen war von der Situation alles andere als begeistert. Er setzte sich intensiv dafür ein, den Abstieg abzuwenden, indem er E-Mails und Telefonate an den Verband richtete. Seine Hartnäckigkeit und das Glück durch

Mannschaftsrückzüge führten letztlich zur Genehmigung eines Regionswechsels. Dies ermöglichte es, dass die HSG Sottrum/Ottersberg in die Region Bremen-Nordsee wechselte und die Liga auf 13 Teams aufstockte. Bellersen bat anschließend um eine Anpassung der kommenden Saison auf 14 Teams, was vom Verband nach intensiven Verhandlungen genehmigt wurde. So wurde der Klassenerhalt tatsächlich Realität.

## Ein großer Schritt zum Klassenerhalt

Der Klassenerhalt wurde durch mehrere Faktoren begünstigt, sodass der ATSV Habenhausen III nun optimistisch in die Saison 2025/26 starten kann. Bellersen äußerte seinen Glauben an die Fähigkeiten seiner Mannschaft. „Wir haben die Karten und eine neue Chance. Ich bin zuversichtlich, dass wir in der kommenden Saison bestehen können“, so der Trainer nach der Entscheidung des Verbands. Die Freude über den Verbleib in der Liga ist groß.

Bereits in der Drittliga-Partie gegen die Sportfreunde Söhre zeigte die Mannschaft, was in ihr steckt. Mit einem klaren 34:31-Sieg sorgten sie für ein unvergessliches Wochenende. Dank einer starken Leistung in der Crunchtime konnten die Bremer Handballer sich mit drei Toren Vorsprung absetzen. Dies war ein riesiger Schritt in Richtung Klassenerhalt, wie auf der [Webseite des ATSV Habenhausen](#) zu lesen ist.

## Ein reicher Kontext

In Deutschland erfreut sich Handball einer großen Beliebtheit. Nach dem Fußball ist er die zweitbeliebteste Sportart und zieht Jahr für Jahr unzählige Zuschauer in die Hallen. Die Handball-Bundesliga hat sich als Plattform für spannende Spiele etabliert, und die Mitgliedszahl des Deutschen Handballbundes (DHB) liegt bei über 765.000. Auch die Zuschauerzahlen sind beeindruckend: Pro Saison kommen etwa 1,5 Millionen Zuschauer in die Arenen, wie die Statistiken zeigen. [Statista](#) hebt hervor, dass die HBL seit ihrer Gründung im Jahr 1966 zu

einer festen Größe im deutschen Sport geworden ist.

Die nächsten Herausforderungen warten bereits auf den ATSV Habenhausen. In der kommenden Saison wird es wieder spannend, denn es gibt die Möglichkeit von fünf Absteigern. Doch mit der aktuellen Form und der positiven Energie, die die Mannschaft aus den letzten Spielen schöpfen kann, sind die Chancen auf den Klassenerhalt besser denn je.

Details	
<b>Ort</b>	Habenhausen, Deutschland
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.weser-kurier.de">www.weser-kurier.de</a></li><li>• <a href="http://atsvhabenhausen.de">atsvhabenhausen.de</a></li><li>• <a href="http://de.statista.com">de.statista.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [mein-bremen.net](http://mein-bremen.net)**